



Positionspapier der Freien Wähler Bernkastel-Wittlich zur Kommunalwahl 2024 Wahl zum Kreistag Bernkastel – Wittlich

Für die FREIEN WÄHLER ist bei der Verkehrspolitik eine Unterscheidung zwischen Stadt und Land zwingend erforderlich. Verkehrspolitik, die für die Städte sinnvoll ist, ist für die ländlichen Regionen utopisch. Rheinland-Pfalz ist ein eher ländlich geprägtes Bundesland, so auch der Kreis Bernkastel-Wittlich. Ein flächendeckender kurz-getakteter und attraktiver ÖPNV ist Wunschdenken, weil nicht finanzierbar. Auf dem Land ist und bleibt das Auto vorerst das wichtigste Verkehrsmittel. Deshalb ist eine gut ausgebaute und gut instand gehaltene Straßen-Infrastruktur essenziell für die Bürger und den Wirtschaftsstandort Rheinland-Pfalz.

Eine besondere Chance bietet die Elektromobilität für den ländlichen Raum, denn hier kann Mobilität umfassend und komfortabel durch den selbst produzierten Strom der privaten Fotovoltaikanlage umweltfreundlich und zugleich kostengünstig sichergestellt werden. Eine gesetzliche Pflicht zur Instandhaltung der Straßen ist notwendig, um dem Investitionsstau bei der Infrastruktur zu begegnen. Die Straßenausbaubeiträge, die private Haushalte unverhältnismäßig belasten, sind abzuschaffen. Abstufungen von Straßen zu Gemeindestraßen sind zu verhindern. Hier entlastet sich das Land auf Kosten der sowieso klammen Kommunen. In den Städten ist eine Verbesserung des ÖPNV und Alternativen wie Carsharing etc. wichtig, um die angespannte Parkplatz-Situation zu entschärfen.

Wir **FREIE WÄHLER** fordern:

- Berücksichtigung lokaler Gegebenheiten bei der Planung des ÖPNV
- Behebung des Investitionsstaus im Bereich Infrastruktur
- Bessere Anbindung des ländlichen Raumes an die Städte
- Verstärkte Förderung der E-Mobilität auf dem Lande
- Elektrifizierung der Schienennetze auf dem Lande
- Umfassende Sanierung von Bahnhöfen
- Keine Abstufung von Kreisstraßen zu Gemeindestraßen
- Abschaffung der Straßenausbaubeiträge
- Ausbau des Radwegenetzes auf dem Lande auch für die touristische Entwicklung